

11. Dezember 2019

BMF-010311/0085-III/11/2019

Information zu der am 14. Dezember 2019 in Kraft tretenden Änderung der Arbeitsrichtlinie Artenschutz (VB-0330)

Die auf der 18. Konferenz der Vertragsparteien des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten wildlebender Tiere und Pflanzen (CITES CoP 18, 17. bis 28. August 2019) beschlossenen Änderungen der Anhänge des Übereinkommens wurden nunmehr in den Anhängen der [Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) berücksichtigt ([Verordnung \(EU\) 2019/2117](#)). Diese Änderungen treten am **14. Dezember 2019** in Kraft.

Die folgenden Taxa wurden in Anhang I des Übereinkommens und in [Anhang A der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) aufgenommen:

- *Ceratophora erdeleni* (Erdelens Hornagame),
- *Ceratophora karu* (Karus Hornagame),
- *Ceratophora tennentii* (Tennenti-Hornagame),
- *Cophotis ceylanica* (Ceylon-Taubagame),
- *Cophotis dumbara* (Dumbara-Taubagame),
- *Gonatodes daudini* (Union Island-Zwerggecko),
- *Achillides chikae hermeli* (Ritterfalter-Art) und
- *Parides burchellanus* (Ritterfalter-Art).

Die folgenden Arten wurden von Anhang II in Anhang I des Übereinkommens übertragen und entsprechend auch aus [Anhang B der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) gestrichen und in [Anhang A der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) aufgenommen:

- *Aonyx cinerea* (Zwergotter),
- *Lutrogale perspicillata* (Indischer Fischotter),

- *Balearica pavonina* (Kronenkranich),
- *Cuora bourreti* (Bourrets Scharnierschildkröte),
- *Cuora picturata* (Südvietnamesische Scharnierschildkröte),
- *Mauremys annamensis* (Annam-Bachschildkröte) und
- *Geochelone elegans* (Sternschildkröte).

Die folgenden Taxa wurden aus Anhang I in Anhang II des Übereinkommens übertragen und entsprechend auch aus [Anhang A der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) gestrichen und in [Anhang B der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) aufgenommen:

- *Vicugna vicugna* (Vikunja, Population der Provinz Salta, Argentinien),
- *Leporillus conditor* (Langohr-Häschenratte),
- *Pseudomys fieldi praeconis* (mit Änderung der Nomenklatur in *Pseudomys fieldi*, Shark-Bay-Falschmaus),
- *Xeromys myoides* (Australische Landmaus),
- *Zyzomys pedunculatus* (Dickschwanzratte),
- *Dasyornis broadbenti litoralis* (Westliche Rötlichbraune Grasmücke),
- *Dasyornis longirostris* (Westliche Langschnabel-Grasmücke) und
- *Crocodylus acutus* (Spitzkrokodil, Population von Mexiko).

Die folgenden Familien, Gattungen bzw. Arten wurden in Anhang II des Übereinkommens und auch in [Anhang B der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) aufgenommen:

- *Giraffa camelopardalis* (Giraffe),
- *Syrmaticus reevesii* (Königsfasan),
- *Ceratophora aspera* (Raunasen-Hornagame, mit einer Nullquote für zu kommerziellen Zwecken aus der Wildnis entnommene Exemplare),
- *Ceratophora stoddartii* (Stoddarts Hornagame, mit einer Nullquote für zu kommerziellen Zwecken aus der Wildnis entnommene Exemplare),
- *Lyriocephalus scutatus* (Lyrakopfagame, mit einer Nullquote für zu kommerziellen Zwecken aus der Wildnis entnommene Exemplare),

- *Goniurosaurus* spp. (Tigergeckos, mit Ausnahme der in Japan heimischen Arten),
- *Gekko gecko* (Tokeh),
- *Paroedura androyensis* (Grandidiars Madagaskar-Bodengecko),
- *Ctenosaura* spp. (Schwarzleguane; vier Arten dieser Gattung waren bereits in Anhang II des Übereinkommens bzw. in [Anhang B der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) aufgeführt und sind nun als Teil der Gattung aufgeführt),
- *Pseudocerastes urarachnoides* (Spinnenschwanzvipere),
- *Echinotriton chinhaiensis* (Chinhai-Stachelmolch),
- *Echinotriton maxiquadratus* (Berg-Stachelmolch),
- *Paramesotriton* spp. (Warzenmolche; eine Art dieser Gattung war bereits in Anhang II des Übereinkommens bzw. in [Anhang B der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) aufgeführt und ist nun als Teil der Gattung aufgeführt),
- *Tylototriton* spp. (Krokodilmolche),
- *Isurus oxyrinchus* (Kurzflossen-Mako),
- *Isurus paucus* (Langflossen-Mako),
- *Glaucostegus* spp. (Geigenrochen),
- *Rhinidae* spp. (Geigenrochen),
- *Holothuria fuscogilva*, *Holothuria nobilis* und *Holothuria whitmaei* (Seegurken, Seewalzen; **diese Aufnahme tritt am 28. August 2020 in Kraft**),
- *Poecilotheria* spp. (Ornamentvogelspinnen),
- *Widdringtonia whytei* (Mulanje-Zeder),
- *Pterocarpus tinctorius* (Afrikanisches Padouk mit der Anmerkung #6) und
- *Cedrela* spp. (Mahagonigewächse, Zedrachgewächse mit der Anmerkung #6 und nur Populationen der Neotropen; **diese Aufnahme tritt am 28. August 2020 in Kraft**).

Bei den Erläuterungen zur Auslegung der Anhänge des Übereinkommens sowie der Anhänge der [Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) der ergeben sich insbesondere folgende Änderungen:

- Anmerkung #4

In Buchstabe f dieser Anmerkung wurden zusätzlich fertige Produkte von *Aloe ferox*, verpackt und für den Einzelhandel bereit, aufgenommen. Somit fallen solche Fertigprodukte, insbesondere Nahrungsergänzungsmittel, die *Aloe ferox* enthalten, nicht mehr unter die Anhänge.

- Anmerkung #15

In diese Anmerkung wurden zusätzlich

- Fertigerzeugnisse mit einem Höchstgewicht von 10 kg Holz der gelisteten Arten je Sendung und
- fertige Musikinstrumente, fertige Musikinstrumententeile sowie fertiges Musikinstrumentenzubehör

aufgenommen. Somit fallen Fertigerzeugnisse mit einem Höchstgewicht von 10 kg Holz (maßgeblich ist der Anteil der gelisteten Holzarten) sowie fertige Musikinstrumente, fertige Musikinstrumententeile sowie fertiges Musikinstrumentenzubehör aus allen Rosenholz- und Palisanderarten der Gattung *Dalbergia* (ausgenommen *Dalbergia nigra* des Anhangs A) und *Bubinga* nicht mehr unter die Anhänge.

- Ergänzt wurden folgende Begriffsbestimmungen:

- Fertige Musikinstrumente:

Ein Musikinstrument (gemäß dem Harmonisierten System der Weltzollorganisation, Kapitel 92; Musikinstrumente, Teile und Zubehör solcher Artikel), das spielbereit ist oder nur die Installation von Teilen benötigt, um es spielbar zu machen. Dieser Begriff umfasst auch antike Instrumente (definiert durch die Codes 97.05 und 97.06 des Harmonisierten Systems; Kunstgegenstände, Sammlerstücke und Antiquitäten).

- Fertiges Musikinstrumentenzubehör:

Ein Musikinstrumentenzubehör (gemäß dem Harmonisierten System der Weltzollorganisation, Kapitel 92; Musikinstrumente, Teile und Zubehör solcher Artikel), das vom Musikinstrument getrennt ist und speziell für die Verwendung in Verbindung mit einem Instrument konzipiert oder geformt ist und das keine weiteren Änderungen erfordert.

- Fertige Musikinstrumententeile:
Ein Teil (gemäß dem Harmonisierten System der Weltzollorganisation, Kapitel 92; Musikinstrumente, Teile und Zubehör solcher Artikel) eines einbaufertigen Musikinstruments, das speziell für die Verwendung in Verbindung mit dem Instrument konzipiert und geformt ist, um es spielbar zu machen.
- Sendung:
Fracht, die unter den Bedingungen eines einzigen Frachtbriefs oder Luftfrachtbriefs befördert wird, unabhängig von der Menge oder Anzahl der Container oder Pakete, oder Teile, die getragen bzw. befördert werden oder im persönlichen Gepäck enthalten sind.
- 10 kg je Sendung:
Für den Begriff „10 kg je Sendung“ ist die 10 kg-Gewichtsgrenze so zu interpretieren, dass sie sich auf das Gewicht der einzelnen Teile der Sendung bezieht, die aus Holz der betreffenden Art bestehen. Mit anderen Worten ist die 10-kg-Grenze hinsichtlich des Gewichts der in der Sendung enthaltenen Teile von Holz der Arten *Dalbergia/Guibourtia* zu beurteilen, nicht hinsichtlich des Gesamtgewichts der Sendung.
- Verarbeitetes Holz:
Definiert durch Code 44.09 des Harmonisierten Systems. Holz (einschließlich Stäbe und Frieze für Parkett, nicht zusammengesetzt), entlang einer oder mehrerer Kanten, Enden oder Flächen profiliert (gekehlt, genutet, gefedert, gefalzt, abgeschrägt, gefriest, gerundet oder in ähnlicher Weise bearbeitet), auch gehobelt, geschliffen oder an den Enden verbunden.

Die folgenden Arten wurden auf Antrag von Kuba in Anhang III des Übereinkommens bzw. [Anhang C der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) aufgenommen:

- *Sphaerodactylus armasi*, *Sphaerodactylus celicara*, *Sphaerodactylus dimorphicus*, *Sphaerodactylus intermedius*, *Sphaerodactylus nigropunctatus alayoi*, *Sphaerodactylus nigropunctatus granti*, *Sphaerodactylus nigropunctatus lissodesmus*, *Sphaerodactylus nigropunctatus ocujal*, *Sphaerodactylus nigropunctatus strategus*, *Sphaerodactylus notatus atactus*, *Sphaerodactylus oliveri*, *Sphaerodactylus pimienta*, *Sphaerodactylus ruibali*, *Sphaerodactylus siboney* und *Sphaerodactylus torrei* (Kugelfingergeckos) sowie

- *Anolis agueroi*, *Anolis baracoae*, *Anolis barbatus*, *Anolis chamaeleonides*, *Anolis equestris*, *Anolis guamuhaya*, *Anolis luteocularis*, *Anolis pigmaequestris* und *Anolis porcus* (Saumfingerechsen).

Die folgenden Arten wurden auf Antrag von Costa Rica aus Anhang III des Übereinkommens bzw. aus [Anhang C der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) gestrichen:

- *Galictis vittata* (Großer Grison),
- *Bassaricyon gabbii* (Schlankbär),
- *Bassariscus sumichrasti* (Mittelamerikanisches Katzenfrett),
- *Cabassous centralis* (Mittelamerikanisches Nacktschwanzgürteltier),
- *Choloepus hoffmanni* (Weißkopf-Zweifingerfaultier),
- *Sciurus deppei* (Deppe's Hörnchen) und
- *Crax rubra* (Tuberkel-Hokko; nur die Population von Costa Rica; die Population von Kolumbien, Guatemala und Honduras bleiben weiterhin im Anhang III des Übereinkommens bzw. [Anhang C der Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) gelistet).

Diese Änderungen wurden bereits in der Arbeitsrichtlinie Artenschutz (VB-0330 Anlage 1) berücksichtigt.

Die Info des BMF vom 25. November 2019, BMF-010311/0082-III/11/2019, mit der Informationen zur Übergangsphase nach den Beschlüssen der CoP 18 bis zur Änderung der [Verordnung \(EG\) Nr. 338/97](#) bekanntgegeben worden sind, wird mit 14. Dezember 2019 aufgehoben.

Bundesministerium für Finanzen, 11. Dezember 2019